

OSTERZEIT

HOCHFEST CHRISTI HIMMELFAHRT

MORGENLOB (ML) | ABENDLOB (AL)

ERÖFFNUNG

- ML** Herr, öffne meine Lippen, GL 614,1, mit Invitatorium:
Der Herr fuhr auf zum Himmel, GLMFs 840,6, mit Ps 24 ↪ **oder**
- ML/AL** O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1 **oder**
- AL*** Im Namen unseres Herrn Jesus Christus, GL 659,1 (Eröffnung mit Luzernar)

HYMNUS

- ML** Ihr Christen, hoch erfreuet euch, GL 339, **oder**
Singt, ihr Christen, singt dem Herrn, GL 631,1, **oder** Halleluja, GLMFs 724,1, mit VV (Hymnus) ↪
- AL** Gen Himmel aufgefahren ist, GLMFs 774, **oder**
- AL*** Du Licht vom Lichte, GL 95, mit VV (Hymnus, Eröffnung mit Luzernar) ↪
Lichtdanksagung ↪

Morgenlob

PSALM 63

Gott, du mein Gott, dich suche ich, GL 616,1, mit GL 616,2
oder

CANTICUM AT

Der Name des Herrn sei gepriesen, GL 616,3, mit GL 616,4
oder

PSALM 149

Singt, singt, singt dem Herrn, GL 80,1, mit GL 80,2

Abendlob

PSALM 110

Christ fuhr gen Himmel, GL 319 (nur Teil 1 als Kv), **oder**
Der Herr sprach zu mir, GL 32,1, mit GL 59,2

oder

PSALM 47

Singt unserm Gott, ja singt ihm, GL 44,1, **oder**
Halleluja, GL 175,4, mit GL 44,2

oder

CANTICUM NT

Christus gestern, Christus heute, GL 644,6, mit VV (aus Offb 11) ↪

(KURZ)LESUNG

Hebr 10,12-14 (StB) **oder** 1 Petr 3,18.22 (StB)

STILLE | MUSIK | GESANG

ML/AL Christus ist erstanden / Er ist erhöht zum Vater, GL 644,2
Impulstexte ↪

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: BENEDICTUS bzw. MAGNIFICAT¹

- ML** Christus, du Herrscher Himmels und der Erde, GL 370,1 (Halbton tiefer), als Kv zu GLMFs 853,3
- AL** Gott steigt empor, Erde jauchze, GL 340, mit GLMFs 857,3

(FÜR)BITTEN

Wechselgebet „Gedenke, Herr, deiner Kirche ... / Führe deine Kirche“, aus GL 677,8 (S. 914 unten bis S. 915)

VATER UNSER

SCHLUSSGEBET →

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591,2.4 bzw. GL 632,4)

GESANG *ad libitum*

- ML** Geist der Zuversicht (Kan), GL 350
- AL** Regina caeli, laetare, GL 666,3, **oder** Freu dich, du Himmelskönigin, GL 525

¹ Benedictus und Magnificat können auch in Liedform gesungen werden (GL 384 bzw. 395) oder entfallen.

KANTORENGESÄNGE | GEBETE

ERÖFFNUNG – INVITATORIUM (ML)

Kv Der Herr fuhr auf zum Himmel. Kommt, wir beten ihn an. – GLMFs 840, 6, mit VV

Verse

T: Ps 24 (23) M: 1. Ton/Erweiterung: Heinrich Rohr



K 1. Dem Herrn gehört die Erde und was sie erfüllt,
der Erdkreis und seine Bewohner.
Denn er hat ihn auf Meere gegründet,
ihn über Strömen befestigt.

A Der Herr fuhr auf zum Himmel ...

K 2. Wer darf hinaufziehen zum Berg des Herrn,
wer darf stehn an seiner heiligen Stätte?
Der reine Hände hat und ein lauteres Herz,
der nicht betrügt und keinen Meineid schwört.

A Der Herr fuhr auf zum Himmel ...

K 3. Er wird Segen empfangen vom Herrn
und Heil von Gott, seinem Helfer.
Das sind die Menschen, die nach ihm fragen,
die dein Antlitz suchen, Gott Jakobs.

A Der Herr fuhr auf zum Himmel ...

K 4. Ihr Tore, hebt euch nach oben, / hebt euch, ihr uralten Pforten;
denn es kommt der König der Herrlichkeit.
Wer ist der König der Herrlichkeit? / Der Herr, stark und gewaltig,
der Herr, mächtig im Kampf.

A Der Herr fuhr auf zum Himmel ...

K 5. Ihr Tore, hebt euch nach oben, / hebt euch, ihr uralten Pforten;
denn es kommt der König der Herrlichkeit.
Wer ist der König der Herrlichkeit? / Der Herr der Heerscharen,
er ist der König der Herrlichkeit.

A Der Herr fuhr auf zum Himmel ...

K 6. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.

A Der Herr fuhr auf zum Himmel ...

HYMNUS Morgenlob

Kv Singt, ihr Christen, singt dem Herrn: Halleluja, Halleluja, Halleluja! – GL 631,1,
oder
 Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja. – GLMFs 724,1, mit VV (Hymnus)

Verse²



K (1) 1. Du höch-ster Herr der E - wig-keit,



du Ret - ter der ver - lor - nen Welt,



durch den der Tod ver - nich - tet ist,



das Le - ben sieg - reich tri - um - phiert. 5. A - men.

K (2) 2. Zum Thron des Vaters steigst du auf
 und nimmst zu seiner Rechten Platz;
 der dich erhöht in Herrlichkeit,
 er setzt dich ein in seine Macht.

A Singt, ihr Christen ... / Halleluja ...

K (1) 3. In Ehrfurcht beugen sich vor dir
 der Himmel und das Erdenrund,
 und selbst die Unterwelt bekennt:
 Du bist der Herr der ganzen Welt.

K (2) 4. Die Engel nehmen staunend wahr,
 wie sich des Menschen Los gewandt:
 Was Menschen fehlten, sühnt ein Mensch
 und herrscht auf ewig: Mensch und Gott.

A Singt, ihr Christen ... / Halleluja ...

K (1) 5. Dir, Herr, sei Ruhm und Herrlichkeit,
 dem Sieger, der zur Höhe fährt,
 dem Vater und dem Geist zugleich
 durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen.

A Singt, ihr Christen ... / Halleluja ...

T: nach "Aeterna, rex, altissime" anonymus 5. Jh. (?) Ü: Abtei Münsterschwarzach M: Heinrich Schütz 1661 (GL 338)

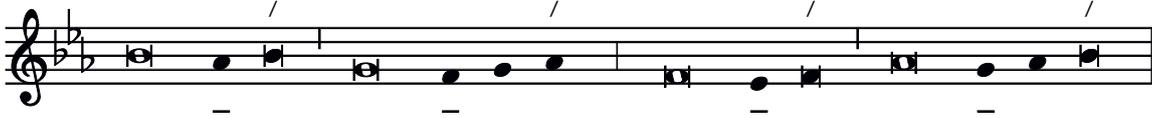
² Aus: Stundenbuch, Bd. II, Fastenzeit und Osterzeit, S. 458.

HYMNUS **Abendlob mit Luzerner**

Kv Kv Du Licht vom Lichte, du zeigst uns das Antlitz des Vaters; in Liebe leuchtest du: Jesu Christ. – GL 95, mit VV

Verse³

T: nach "Iesu, nostra redemptio" 7.-8. Jh. Ü: Abrei Münsterschwarzach M: Michael Heigenhuber



K (1) 1. Jesus, du Quelle unsres Heils,
der Liebe und der Sehnsucht Ziel,
du Gott und Schöpfer aller Welt
und Mensch am Abend dieser Zeit.

A Du Licht vom Lichte ...

K (2) 2. Wie groß muss deine Liebe sein!
Du nimmst der Liebe Last auf dich;
Du lieferst dich dem Tode aus,
um uns vom Tode zu befreien.

A Du Licht vom Lichte ...

K (1) 3. Mit Macht sprengst du der Hölle Tor,
befreist die Deinen aus der Haft.
Als Sieger thronst du jetzt im Licht
zu deines Vaters rechter Hand.

K (2) 4. Sei unsre Freude, unser Trost,
sei unsres Lebens reicher Lohn
und stille unser Sehnen, Herr,
wenn wir dein Antlitz ewig schaun. Amen.

A Du Licht vom Lichte ...

³ Aus: Stundenbuch, Bd. II, Fastenzeit und Osterzeit, S. 473.

LICHTDANKSAGUNG (vgl. GL 641,4)

Lt Wir danken dir, Gott, durch Jesus, deinen Sohn, unseren Herrn.
 Siegreich aus dem Tod erstanden,
 ist er heimgekehrt zu dir in die Herrlichkeit des Himmels.
 Durch ihn hast du unser Leben erhellt
 und uns dein nie endendes Licht geoffenbart.
 Wir haben die Länge des Tages durchmessen
 und sind an den Anfang der Nacht gelangt;
 wir sind satt geworden vom Licht dieses festlichen Tages,
 den du uns schenkst als Ausblick auf das Ziel auch unseres Weges zu dir.
 Durch dein Erbarmen fehlt uns auch jetzt am Abend nicht das tröstende Licht.
 Dafür loben und preisen wir dich durch Jesus Christus,
 deinen Sohn unseren Herrn und Gott,
 der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

A Amen.

GEBET NACH PSALM 63⁴

Gott,
 unablässig ruft der Geist in uns nach dir.
 Stille das Verlangen unserer Seele
 mit der Erfahrung deiner Gegenwart.

GEBET NACH PSALM 149⁵

Gerechter und heiliger Gott,
 im Kreuz ist Rettung und Heil für alle.
 Lass keinen Menschen verlorengelassen,
 da dein Sohn selbst für uns eintritt.

GEBET NACH PSALM 110⁶

Allmächtiger Gott,
 du hast deinen Knecht Jesus Christus erhöht
 und in deine Herrlichkeit aufgenommen.
 Hilf uns, seinen Weg zu gehen,
 und gib uns Anteil an seiner Auferstehung.

GEBET NACH PSALM 47⁷

Allmächtiger Gott,
 du hast deinen Sohn aus der Erniedrigung des Todes
 in deine Herrlichkeit erhoben.
 Führe uns zur bleibenden Gemeinschaft mit ihm.

⁴ Aus: © Salzburger Äbtekonzferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggmüller, St. Ottilien 1995, S. 104.

⁵ Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 234.

⁶ Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 169.

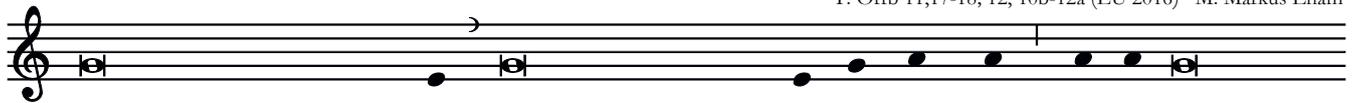
⁷ Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 85.

CANTICUM NT **Abendlob**

Kv Christus gestern, Christus heute, Christus in Ewigkeit. – GL 644, 6, mit VV

Verse

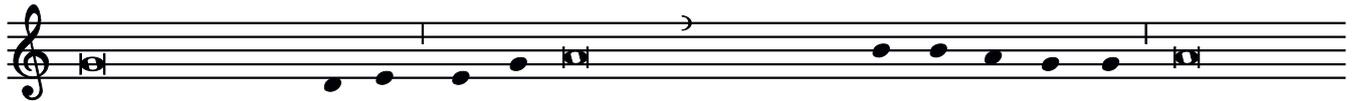
T: Offb 11,17-18; 12, 10b-12a (EÜ 2016) M: Markus Eham



1. Wir danken dir, Herr und Gott, du Herrscher über die gan-ze Schöp-fung, der du bist und der



du warst; denn du nahmst deine große Macht in An-spruch und tra-test die Herrschaft an. Kv



2. Die Völker gerieten in Zorn. Da kam dein Zorn: die Zeit, die To-ten zu rich-ten, die Zeit, dei-



ne Knechte zu be-loh-nen, die Propheten und die Hei-li-gen und alle, die dei-nen Na-men



fürch-ten, die Klei-nen und die Gro-ßen, die Zeit, alle zu ver-der-ben, die die Er-de ver-



der-ben.



3. Jetzt ist er da, der ret-ten-de Sieg, die Macht und die Königsherrschaft un-se-res Got-tes



und die Voll-macht sei-nes Ge-salb-ten; denn gestürzt wurde der An-klä-ger un-se-rer



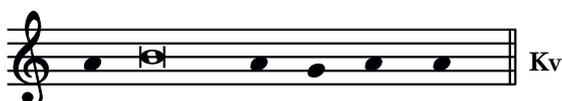
Brüder, der sie bei Tag und Nacht vor unserem Gott ver-klag-te.



4. Sie haben ihn be-siegt durch das Blut des Lam-mes und durch ihr Wort und ihr Zeug-nis.



Sie hielten ihr Le-ben nicht fest, bis hin-ein in den Tod. Da-rum ju-belt, ihr Him-mel,



und alle, die da-rin woh-nen.

NACH DER (KURZ)LESUNG

Impuls⁸

Wer füllt
den unendlichen Raum
unserer Augen?
Wer wird den Ohren gerecht?
Wer betritt unsere Sehnsucht mit Wahrheit,
wenn nicht
du?

(Gottfried Bachl)

SCHLUSSGEBET⁹

Allmächtiger, ewiger Gott,
erfülle uns mit Freude und Dankbarkeit,
denn in der Himmelfahrt deines Sohnes hast du den Menschen erhöht.
Schenke uns das feste Vertrauen,
dass auch wir zu der Herrlichkeit gerufen sind,
in die Christus uns vorausgegangen ist,
der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.
A Amen.

⁸ Aus: Gottfried Bachl, Mailuft und Eisgang. 100 Gebete, Tyrolia Verlag, Innsbruck-Wien 1998, S. 81.

⁹ Aus: Stundenbuch, Bd. II, Fastenzeit und Osterzeit, S. 477.